Die vier Teile der Unterwelt – Teil 4

Eine Bibelstudie über die Hölle von Mark Hitchcock, dem Autor des sehr aufschlussreichen Buches „Könnte die Entrückung heute stattfinden?“

Der Hades

Der dritte Teil der Unterwelt wird in der Bibel „Hades“ genannt und bedeutet buchstäblich „die Unsichtbaren“ (Siehe *Thayer's Greek-English Lexicon*):

„Somit ist es der Aufenthaltsort für entkörperte Seelen.“

Das Wort „Hades“ kommt 10 Mal im Neuen Testament vor. Zum ersten Mal taucht es auf, als Jesus Christus sagt:

Matthäus Kapitel 11, Vers 23
„Und du, Kapernaum, die du bis zum Himmel erhöht worden bist, du wirst bis zum Hades hinabgeworfen werden! Denn wenn in Sodom die Wundertaten geschehen wären, die bei dir geschehen sind, es würde noch heutzutage stehen.“

Wahrscheinlich eine der klarsten Beschreibungen des Hades findet sich in

Lukas Kapitel 16, Verse 23-24
23Und als er (der reiche Mann) in der Hölle seine Augen erhob, da er Qualen litt, sieht er den Abraham von ferne und Lazarus in seinem Schoß. 24Und er rief und sprach: „Vater Abraham, erbarme dich über mich und sende Lazarus, dass er die Spitze seines Fingers ins Wasser tauche und meine Zunge kühle; denn ich leide Pein in dieser Flamme!“

In diesem Gleichnis sprach Jesus Christus über den reichen Mann und Lazarus. Das Wort, das hier für die „Hölle“ gebraucht wird, in welcher sich der reiche Mann befindet und von der aus er nach oben schaut, lautet „Hades“.

Laut Bibel ist der „Hades“ der Ort der BEWUSSTEN Pein.

2.Petrus Kapitel 2, Vers 9
So weiß der HERR die Gottesfürchtigen VOR DER VERSUCHUNG (der 7-jährigen Trübsalzeit) ZU ERRETTEN, die Ungerechten aber zur Bestrafung AUFZUBEWAHREN für den Tag des Gerichts (nach dem Tausendjährigen Friedensreich).

Die zwei Schlüsselwörter in diesem Vers lauten „erretten“ und „aufbewahren“. Die Ungerechten werden für den Tag des Gerichts „aufbewahrt“. Das Verb steht im Präsens und bedeutet „kontinuierlich gefangen gehalten“. Mit anderen Worten: All jene, die sich gerade im Hades befinden – die Verstorbenen, deren Seelen im Hades sind – werden dort ständig gefangen gehalten. Das steht im völligen Widerspruch zu der falschen Vorstellung vom so genannten „Seelenschlaf“. Einige glauben nämlich, dass die Seele einer Person, die gestorben ist, bis zur Auferstehung der Toten oder bis zum Tag des Gerichts schlafen würden. Aber die Bibel sagt eindeutig, dass die GOTTLOSEN „bis zum Tag des Gerichts aufbewahrt werden“. Sie werden kontinuierlich gefangen gehalten. Fakt ist, dass wenn eine Person gestorben ist, zwar ihr Körper im Sarg „schläft“, aber ihre Seele NICHT. Entweder gelangt die Seele in die Gegenwart Gottes oder kommt sofort in den Hades.

Das Nächste, was wir in diesem Vers erfahren, ist, dass diejenigen, die „bis zum Tag des Gerichts aufbewahrt werden“ „bestraft“ werden. Sie werden im

Hades buchstäblich kontinuierlich „zur BESTRAFUNG gefangen gehalten“. Das ist eine harte Lehre.

Ein Pastor sagte zu Robert Murray McCheyne nach einem Gottesdienst: „Heute habe ich über die Hölle gepredigt und wie die Verlorenen die Ewigkeit getrennt von Gott verbringen werden.“ Darauf erwiderte McCheyne: „Haben Sie es auch mit Feingefühl gepredigt?“

Viele von uns tendieren dazu, die Lehre über die Hölle als zu hart und zu verurteilend zu empfinden. Aber eigentlich sollte sie in uns Mitgefühl für die Verlorenen hervorrufen. So wie ich meine Studien, um dieses Buch zu schreiben, betrieben habe, ist es schwierig für jemanden, der an die hier beschriebenen Realitäten glaubt, sich am Abend ruhig schlafen zu legen, wenn er an seine Lieben denkt, um die er sich sorgt; denn Millionen Menschen verlassen diese Erde, um einer ruinierten christuslosen Ewigkeit entgegenzugehen.

R. W. Dale sagte einmal über D. L. Moody, dass er der einzige Mensch sei, den er kennen würde, der ein moralisches Recht dazu hätte, über das Thema „Hölle“ zu predigen, denn wann immer er das täte, hätte er Tränen in den Augen. Das Thema „Hades“ und „Gehenna“ sollte unsere Herzen und Seelen so sehr bewegen, dass wir damit beginnen, für all jene, die wir kennen und die nichts von Jesus Christus wissen WOLLEN, zu beten.

Wenn Du das hier liest und Ihn selbst noch nicht als Deinen HERRN und Erlöser angenommen hast, solltest Du schnell vor dem kommenden Zorn zu Ihm flüchten. Denn all jene, die das NICHT tun WOLLEN, werden „aufbewahrt“ und „unter Bestrafung gefangen gehalten“ bis zum Tag des Gerichts.

Offenbarung Kapitel 1, Verse 17-18

17Und als ich ihn (Jesus Christus) sah, fiel ich zu Seinen Füßen nieder wie tot. Und Er legte Seine rechte Hand auf mich und sprach zu mir: „Fürchte dich nicht! ICH BIN der Erste und der Letzte 18und der Lebende; und ICH war tot, und siehe, ICH lebe von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen! Und ICH habe die Schlüssel des Hades und des Todes.“

Das ist ein sehr ermutigender, tröstlicher Vers. Dies sagte der wiederauferstandene, verherrlichte Jesus Christus zu dem Apostel Johannes. Hier taucht erneut das Wort „Hades“ auf. Jesus Christus ist der souveräne Herrscher, und Er hält die Schlüssel des Hades und des Todes in Seiner Hand.

Offenbarung Kapitel 6, Vers 8

Und ich sah, und siehe, ein fahles Pferd, und der darauf saß, dessen Name ist »der Tod«; und der Hades folgt ihm nach. Und ihnen wurde Vollmacht gegeben über den vierten Teil der Erde, zu töten mit dem Schwert und mit Hunger und mit Pest und durch die wilden Tiere der Erde.

Hier folgt der Hades dem fahlen Pferd, was bedeutet, dass ein Viertel der Erde (derzeit wären das 1,79 Milliarden ungläubige Menschen) stirbt. Der Hades ist da, um ihre Seelen zu verschlingen, damit sie dort auf ihr Gericht warten können.

Offenbarung Kapitel 20, Verse 13-15

13Und das Meer gab die Toten heraus, die in ihm waren, und der Tod und der Hades gaben die Toten heraus, die in ihnen waren; und sie wurden gerichtet, ein jeder nach seinen Werken. 14Und der Tod und der Hades

wurden in den Feuersee geworfen. Das ist der zweite Tod. 15Und wenn jemand nicht im Buch des Lebens eingeschrieben gefunden wurde, so wurde er in den Feuersee geworfen.

Hier haben wir die beste Beschreibung des „Hades“. Diese Bibelstelle offenbart, dass der Hades ein Ort der zeitweiligen Gefangenschaft für die Seelen von VERLORENEN MENSCHEN ist. Wenn ein UNGLÄUBIGER stirbt, kommt, laut Bibel, seine Seele SOFORT in den Hades. Der Körper dieser Person bleibt im Grab und ruht dort. Aber nach dem Tausendjährigen Friedensreich werden die Körper all jener, die seit der Zeit von Adam bis zur Endzeit NICHT an den Gott der Bibel geglaubt haben, auferstehen. Dann findet das Gericht vor dem großen, weißen Thron statt. Und der Tod und der Hades werden diese Körper herausgeben.

Offenbarung Kapitel 20, Verse 11-14
11Und ich sah einen großen weißen Thron und den, der darauf saß; vor Seinem Angesicht flohen die Erde und der Himmel, und es wurde kein Platz für sie gefunden. 12Und ich sah die Toten, Kleine und Große, vor Gott stehen, und es wurden Bücher geöffnet, und ein anderes Buch wurde geöffnet, das ist das Buch des Lebens; und die Toten wurden gerichtet gemäß ihren Werken, entsprechend dem, was in den Büchern geschrieben stand. 13Und das Meer gab die Toten heraus, die in ihm waren, und der Tod und der Hades gaben die Toten heraus, die in ihnen waren; und sie wurden gerichtet, ein jeder nach seinen Werken. 14Und der Tod und der Hades wurden in den Feuersee geworfen. Das ist der zweite Tod.

Danach werden die dazu verurteilten Verlorenen – mit ihren Seelen UND Körpern – für ewig in den Feuersee bzw. die Gehenna geworfen.

Dr. H. A. Ironside beschreibt den Hades wie folgt:

„Der Hades ist wie ein Bezirksgefängnis, wo man VORÜBERGEHEND inhaftiert ist; und die Gehenna ist wie das Staatsgefängnis, die letzte Gerichtsstätte."

Wenn der Tag des Gerichts kommt, werden alle Insassen des Hades herausgeholt, und sie werden zu ihrer letzten Verurteilung vor Gott stehen. Dann werden sie mit ihren Seelen UND physischen Körpern in die Gehenna geworfen, in den Feuersee.

Robert Morey schreibt:

„Somit können wir schlussfolgern, dass der Hades ein zeitlicher Zustand zwischen Tod und Auferstehung ist – ein Ort, wo die Bösen bei VOLLEM BEWUSSTSEIN leiden werden. Nach der Auferstehung der Toten wird der Hades leer sein. Und dann werden die Unverbesserlichen in die Hölle (Gehenna) geworfen."

Es gibt noch eine weitere Bibelstelle zum Hades:

1.Korinther Kapitel 15, Vers 55
Tod, wo ist dein Stachel? Grab, wo ist dein Sieg?

Hier schreibt der Apostel Paulus über die Entrückung VOR der 7-jährigen Trübsalzeit.

Das Wort „Grab" entspricht dem Begriff „Hades". Für einen wahren Gläubigen ist der Tod nicht länger ein Stachel. Und der Hades erringt KEINEN Sieg über

ihn, weil ein Gotteskind SOFORT in die Gegenwart des HERRN gelangt. Aber die Seele des Verlorenen kommt in den Hades. Und wenn sein Körper nach dem Tausendjährigen Friedensreich aufersteht, wird er vor dem großen, weißen Thron stehen, auf dem Gott sitzt. Und entsprechend seiner Verurteilung wird seine Seele mitsamt dem physischen Körper in die Gehenna geworfen.

Fortsetzung folgt …

Mach mit beim ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT:

Unterstützung der Teilnehmer am ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT